

Ansprechpartner: Dr. Caroline Ebertshäuser

Dr. Caroline H. Ebertshäuser
PR-Hofpfisterei München
Konzeption/Organisation
Gundelindenstr. 4
80805 München
Tel. 089 / 36006440
Fax 089 / 361 77 21
mob. 0151/12429211
ebertshaeuser@indras-netz.de

PRESSETEXT

MÜNCHENS BIO-BROTBOX - AKTION 2009

Schirmherrschaft:

Staatsminister für Unterricht und Kultus Dr. Ludwig Spaenle
Oberbürgermeister der Stadt München Christian Ude

700 SchülerInnen des Asam-Gymnasiums packen 25 000 BIO-Brotboxen für alle ABC-Schützen
in: München, Starnberg, Fürstenfeldbruck, Bad Tölz, Wolfratshausen, Freising, Germering und Dachau
sowie den gleichnamigen Landkreisen.

Motto

Gesunde Pause - helle Köpfe: Mit einem guten Pausenbrot lernt es sich besser.

Die erfolgreiche Bio-Brotbox - Aktion zum Schulanfang für alle ABC-Schützen findet heuer zum vierten Mal in München und der Region statt. Zahlreiche staatliche und städtische Institutionen, Organisationen und Förderer haben sich zu diesem Gemeinschaftsprojekt zusammengeschlossen, mit dem Ziel eine gesündere Ernährung der Schuljugend zu fördern und das bewährte Pausenbrot wieder populär zu machen, denn richtige Ernährung und gesundes Trinken ist die Grundlage einer gesunden körperlichen und geistigen Entwicklung. Kinder gehen oft ohne Frühstück in die Schule und viele derzeitige Essgewohnheiten wie Fast Food und überzuckerte Getränke sind erwiesenermaßen der Gesundheit und damit auch der Lernfähigkeit abträglich.

Die BIO-Brotbox – Aktion will jedoch mehr als ein nettes Geschenk an die Kinder sein. Mit ihren verschiedenen Aktivitäten – der großen Gemeinschafts-Packaktion: 700 Kinder packen für die Schulanfänger 25 000 Boxen, dem spielerischen Lernen mit dem Leckerschmeckerentdecker – Kinderbüchlein in der Box, dem passenden Unterrichtsmaterial, den fröhlichen Events zur Boxübergabe in den einzelnen Schulen u. v. m. – ist sie eine vernetzte Aktion, die das Thema gesundes Essen als Teil der Kultur versteht. Damit ist gesunde Nahrung, vor allem für Jugendliche, nicht nur ein Umweltthema, sondern eine soziale Aufgabe im Sinne der Verantwortung füreinander.

Der festliche Rahmen der Events sowie die zahlreichen Gäste, Vertreter aus Politik und dem öffentlichen Leben, zeigen mit ihrem Engagement die Notwendigkeit dieser Aktion.

TRINK – WASSER!

Zu gesundem Essen gehört auch gesundes Trinken.

In Fast Food, Fertigprodukten und süßen Limos sind meist Geschmacksverstärker und andere Zusätze enthalten. Durch den reichlich versteckten Zucker gewöhnt sich ein Kind an eine Übersüße des Geschmacks. Häufig muss daher der Geschmack naturbelassener Lebensmittel neu erlernt werden. Hierzu soll die BIO-Brotbox aber auch die Trinkflasche einen erzieherischen Beitrag leisten.

Reines Trinkwasser ist ein unersetzbares „Lebensmittel“ für die Gesundheit und körperliche wie geistige Leistungsfähigkeit. So geben die Münchner Stadtwerke eine Trinkflasche zur Box.

Über 30 Wasserversorger des Umlandes haben sich für ein Gemeinschaftsprojekt entschlossen um die dort ansässigen Kinder mit der gemeinsamen „Wassertrinkflasche der Region 2009“ zu versorgen. Die Flaschen können die Kinder an jedem Wasserhahn auffüllen, denn das bayerische Wasser ist bekannt für seine Reinheit.

Die vernetzte Gemeinschaftsaktion

Aktionsverlauf

Ort: Asam-Gymnasium, Schlierseestrasse 20, München (U/S Bahn Giesinger Bahnhof)
Zeit: Mi. 23. 9. 09 ab 8.00 Uhr Packevent, dort Pressekonferenz von 11.00 bis 12.00 Uhr
Do. 24. 9. 08 DPD liefert an 300 Grundschulen die BIO-Brotboxen und passende Trinkflaschen.
Fr. 25. 9. 08 Verteilen der Boxen /Flaschen an 25 000 ABC-Schützen. Hierzu Feiern in vielen Schulen.

Inhalt der BIO-Brotbox – und dazu die passende Trinkflasche

1.) Briefplakat an die Kinder, 2.) Brot, 3.) Karotte, 4.) 3 veget. Brotaufstriche (herzhafter, Fruchtaufstrich und Käsecke), 5.) „Leckerschmeckerentdecker“- Büchlein für 6-7 Jährige, 7.) Kressesamen-Tütchen, 8.) Plakate „Ernährungspyramide“ und „Ernährungskurve“ mit Tipps für Eltern und Kinder

Förderer und Sponsoren

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Stadt München, *biostadt* München, Schul- und Kultusreferat der LH München, Referat für Gesundheit und Umwelt der LH München, Pädagogisches Umweltzentrum Münchner Schulen und Arbeitskreis „Gesunde Pause ohne Abfall“, Büro der Kinderbeauftragten des Sozialreferats der LH München, die Städte und Landkreise Starnberg, Fürstenfeldbruck, Germering, Dachau, Freising, Bad Tölz, Wolfratshausen, zahlreiche Ämter und Organisationen, Naturland, AOK, Tartex, Bio-Verde, Allos, Samen-Schmitz, DPD; Stadtwerke München und 30 Wasserversorger der Region: Die Gemeinden Aying, Baierbrunn, Dietramszell, Gilching, Grünwald, Icking, Inning, Königsdorf, gKu VE München-Ost, die Stadtwerke Dachau, Freising, Fürstenfeldbruck, Germering, Unterschleißheim und Wolfratshausen, VBS Kommunalunternehmen Pullach i. Isartal, Wasserversorger Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Wasserversorgungsverband Helfendorf, die Wasserwerke Münsing, Oberhaching, Starnberg, Taufkirchen und Tutzing, Wasserzweckverband Weilachgruppe, Westlicher Landkreis Starnberg, Würmtal-Zweckverband, WZV Feldafing-Pöcking, WZV Freising Süd, ZVzWV Adelburggruppe, ZVzWV Sulzemoos-Arnach Gruppe

Initiiert und organisiert von der Hopfisterei München



Die Wasserversorger der Region:

Gemeinde Aying · Gemeinde Baierbrunn · Gemeinde Dietramszell · Gemeinde Gilching · Gemeinde Grünwald · Gemeinde Icking · Gemeinde Inning · Gemeinde Königsdorf · gKu VE München-Ost · Stadtwerke Dachau · Stadtwerke Freising · Stadtwerke Fürstenfeldbruck · Stadtwerke Germering · Stadtwerke Unterschleißheim · Stadtwerke Wolfratshausen · VBS Kommunalunternehmen Pullach i. Isartal · Wasserversorger Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn · Wasserversorgungsverband Helfendorf · Wasserwerk Münsing · Wasserwerk Oberhaching · Wasserwerk Starnberg · Wasserwerk Taufkirchen · Wasserwerk Tutzing · Wasserzweckverband Weilachgruppe · Westlicher Landkreis Starnberg · Würmtal-Zweckverband · WZV Feldafing-Pöcking · WZV Freising Süd · ZVzWV Adelburggruppe · ZVzWV Sulzemoos-Arnach Gruppe